

II-2812 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1497 IV

1991 -07- 10

A N F R A G E

der Abgeordneten Ing. Nedwed, Dkfm. Ilona Graenitz  
und Genossen  
an den Bundesminister für Föderalismus und Verwaltungsreform  
betreffend verbesserten Tierschutz für Pelztiere

In der Sitzung vom 6. Juni 1990 hat der Nationalrat eine EntschlieBung mit nachstehendem Wortlaut verabschiedet:

"Der Bundesminister für Föderalismus und Verwaltungsreform wird ersucht, in Verhandlungen mit den Bundesländern einzutreten, um unter Berücksichtigung der verfassungsmäßigen Kompetenzen der Länder innerhalb eines Jahres für das Bundesgebiet einheitliche Regelungen zur Sicherstellung einer den Erkenntnissen der Verhaltensforschung entsprechenden artgerechten Haltung von Pelztieren zu schaffen, in denen insbesondere Mindeststandards hinsichtlich der Gehegegrößen und der Schwimm-, Grab- und Schlafgelegenheiten der jeweiligen Pelztierarten sowie Vorschriften für die Fütterung, Hygiene und für ein schmerzfreies Töten der jeweiligen Pelztierarten festgelegt werden bzw. Festlegungen zu treffen, welche Pelztierarten gezüchtet werden dürfen (Staatsvertrag gemäß Artikel 15a B-VG)."

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Föderalismus und Verwaltungsreform nachstehende

A n f r a g e:

1. Wann wurde mit der Aufnahme von Verhandlungen mit den Bundesländern begonnen?
2. Wurde von Ihnen das Ziel der EntschlieBung erreicht, innerhalb eines Jahres für das Bundesgebiet einheitliche Regelungen zur Sicherstellung

- 2 -

einer auf Erkenntnissen der Verhaltensforschung entsprechenden artgerechten Haltung von Pelztieren nach den o.g. Kriterien zu schaffen?  
Wenn nicht, warum nicht?

3. Welche Schritte werden Sie jetzt setzen, um die Entschließung des Nationalrates vom 6. Juni 1990 umzusetzen?

/